FÜRACKER: NEUE FACHSCHULE FÜR FAMILIENPFLEGE KOMMT – Finanzministerium erteilt Zustimmung für Errichtung einer Staatlichen Fachschule für Familienpflege am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach-Triesdorf

13. November 2018

Das Staatsministerium der Finanzen und für Heimat hat dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus seine Zustimmung zur Errichtung einer Staatlichen Fachschule für Familienpflege am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Ansbach-Triesdorf erteilt. „Mit der Errichtung der neuen Fachschule für Familienpflege sollen alle interessierten Schülerinnen und Schüler in Nordbayern in der Zukunft die Chance bekommen, eine Fachschule in ihrer Nähe zu besuchen. Der Bedarf an Familienpflegern ist groß und neben der neu zu errichtenden Fachschule in Ansbach existiert in Bayern lediglich noch in München eine Schule, welche dieselbe Ausbildungsrichtung anbietet. Hinzu kommt eine große Nachfrage auf Seiten der Schüler und eine ausreichende Anzahl an Zubringerschulen vor Ort“, hob Finanz- und Heimatminister Albert Füracker aus Anlass der Zustimmung zu der Errichtung hervor. Rund ein Drittel des gesamten Haushaltsvolumens steht weiterhin für die Bildung zur Verfügung, einem Schwerpunkt bayerischer Politik.

Triesdorf und seine vielfältigen Bildungsreinrichtungen sind ein Leuchtturm in der Bildungsregion in der Region des Landkreises Ansbach. Triesdorf hat sich zu einem der führenden Bildungszentren für Landwirtschaft, Umwelt, Ernährungs- und Versorgungsmanagement entwickelt. Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Ansbach-Triesdorf wird um eine Staatliche Fachschule für Familienpflege erweitert.